
3329/J XXVII. GP

Eingelangt am 11.09.2020

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

Anfrage

der Abgeordneten Mag. Felix Eypeltauer, Mag. Martina Künsberg Sarre, Kolleginnen und Kollegen

an den Bundesminister für Bildung, Wissenschaft und Forschung

betreffend Technische Universität Linz

Am 27. August 2020 wurde überraschend bekannt, dass in Linz eine neue Technische Universität mit dem Schwerpunkt Digitalisierung gegründet werden soll. Auf welcher Grundlage diese Entscheidung getroffen wurde, wer in den Diskussionsprozess involviert war und anhand welcher Kriterien der Standort dieser Universität gewählt wurde, wurde weder von Bundeskanzler Kurz, noch von Wissenschaftsminister Faßmann hinreichend erläutert. Verwunderlich ist auch, dass offenbar weder die Universitätenkonferenz, noch der Zusammenschluss der Technischen Universitäten (TU Austria) in diese Entscheidung involviert waren.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher folgende

Anfrage:

1. Mit welcher Begründung soll in Linz eine neue Technische Universität entstehen?
2. Anhand welcher Kriterien wurde der Standort dieser Universität gewählt?
3. Wurden neben Oberösterreich/Linz auch andere Standorte für diese Universität in Erwägung gezogen?
 - a. Wenn ja, welche?
 - b. Wenn ja, gab es Gespräche mit den jeweiligen Verantwortlichen an diesen Standorten?
 - c. Wenn nein, warum nicht?
4. Handelt es sich tatsächlich um die Gründung einer völlig neuen Universität, oder werden bestehende Angebote, beispielsweise der Johannes Kepler Universität und der FH Hagenberg, zusammengezogen?
 - a. Falls es sich tatsächlich um eine Neugründung handelt: Warum wurde dieser Weg gewählt, statt das bestehende Studienangebot der JKU bzw. der FH Hagenberg im Bereich Digitalisierung auszubauen?

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

- b. Falls bestehende Angebote zusammengezogen werden: Welche Fächer/Studienrichtungen welcher Hochschulen?
5. Wie bewerten Sie die Aussagen des Vorsitzenden des Wissenschaftsrates, Prof. Dr. Antonio Loprieno, (Der Standard, 7.9.2020), dass es sinnvoller wäre, auf "Konsolidierung bestehender Strukturen" anstelle von "Schaffung neuer Institutionen" zu setzen?
6. Wurde seitens des BMBWF oder anderer involvierter Stellen ein Mangel an Informatikstudienplätzen festgestellt?
 - a. Wenn ja, wie viele solcher Plätze (für Anfänger_innen pro Jahr) fehlen?
 - b. Wenn nein, wie wird die Schaffung dieser TU sonst begründet?
 - c. Wie viele Informatikstudienplätze für Anfänger_innen (oder verwandte Studien im Bereich Digitalisierung) blieben zu Beginn jedes Studienjahres (seit Einführung der jeweiligen Aufnahmeverfahren) unbesetzt? Bitte um Auflistung nach Universität/Fachhochschule und getrennte Darstellung nach Jahr.
7. Welche Schritte wird das BMBWF setzen, um das Informatikstudium (oder verwandte Studien im Bereich Digitalisierung) an den bestehenden Universitäten und Fachhochschulen zu attraktivieren bzw. die bestehenden Plätze zu besetzen?
8. Wann wurde der Diskussionsprozess hinsichtlich der Schaffung einer neuen Universität in Linz begonnen?
 - a. Von wem/auf wessen Initiative hin?
9. Wer wurde in diesen Diskussionsprozess miteinbezogen (auf Landes- und auf Bundesebene)?
 - a. Welche Berater_innen wurden hinzugezogen?
10. Wann wurde das BMBWF in den Diskussionsprozess miteinbezogen?
11. Warum wurden die bestehenden österreichischen Technischen Universitäten (TU Austria) nicht in den Diskussionsprozess miteinbezogen?
12. Warum wurde die Universitätenkonferenz nicht in den Diskussionsprozess miteinbezogen?
13. Wurde der Wissenschaftsrat in den Diskussionsprozess miteinbezogen?
 - a. Wenn ja, wie lautete dessen Einschätzung?
 - b. Wenn nein, warum nicht?
14. Wurde der Forschungsrat in den Diskussionsprozess miteinbezogen?
 - a. Wenn ja, wie lautete dessen Einschätzung?
 - b. Wenn nein, warum nicht?
15. Wurden Forschungsförderungseinrichtungen in den Diskussionsprozess miteinbezogen?
 - a. Wenn ja, welche?
 - b. Wenn ja, wie lautete deren Einschätzung?
 - c. Wenn nein, warum nicht?

16. Wurden weitere relevante Stakeholder in den Diskussionsprozess miteinbezogen?

- a. Wenn ja, welche?
- b. Wenn ja, wie lautete deren Einschätzung?
- c. Wenn nein, warum nicht?

17. Mit welchen Kosten, die durch die Schaffung dieser Universität entstehen, rechnet man zum Stand der Anfragebeantwortung?